

28.01.2016

## **Neubau am Berliner Platz – Vorstellung der Planung**

Im Oktober 2014 hat der Investor Timon Bauregie die Planung des Architekturbüros RKW für ein Hochhaus, dem sogenannten „Metropol“ am Berliner Platz, vorgestellt. Knapp sechs Monate später begann der Rückbau der „Tortenschachtel“, der im Sommer fristgerecht abgeschlossen wurde.

Um die Planung des Hochhauses am Berliner Platz zu konkretisieren, fanden inzwischen mehrere Abstimmungsgespräche mit Bauherren, Verwaltung und der Wirtschafts Entwicklungs Gesellschaft (W.E.G.) statt. Im nächsten Stadtrat soll der sogenannte Einleitungsbeschluss für ein vorhabenbezogenes Bebauungsplanverfahren gefasst werden.

Dies nehmen RKW und Timon Bauregie zum Anlass, den aktuellen Planungsstand und den voraussichtlichen Zeitplan zu präsentieren. Das neue Gebäude verfügt über zwei Türme, von denen der eine 24 m und der andere 67 m hoch sein wird. Insgesamt entstehen rd. 28.500 Quadratmeter neue Flächen für Büros, Praxen, Handel und Wohnungen.

Wichtiger Bestandteil des Gesamtkonzeptes ist, dass die Ladenflächen im Erdgeschoss alle ausschließlich über die Straße zugänglich sein werden. Somit wird zusätzliche Frequenz auch in die Ankerhofpassage gebracht. „Wir bauen keine Shopping Mall“, betont Günther Tetzner, der Geschäftsführer der Timon Bauregie GmbH. „Mit dem Metropol stärken wir den Bereich um den Berliner Platz und geben so einen Impuls für den Stadtumbau an der Nahtstelle zwischen Mundenheimer Straße und der Innenstadt, freut sich der Geschäftsführer der W.E.G., Klaus Dillinger.

Rund 180 Stellplätze sollen in einer Tiefgarage unter dem sogenannten Platanenhain nachgewiesen werden. Dazu werden die Bäume, von denen vier Platanen deutliche Mängel aufweisen, während der Bauphase umgepflanzt – quasi in Kur geschickt – um Sie dann nach Abschluss der Bauarbeiten wieder an Ort und Stelle einzupflanzen. Dieses Procedere wurde schon mehrfach erprobt. Timon Bauregie lässt dieses Verfahren durch das Sachverständigenbüro Rahmann aus Frankfurt begleiten.

Im Sommer soll das Bebauungsplanverfahren abgeschlossen sein und nach Erteilung der Baugenehmigung mit dem Neubau des Hochhauses begonnen werden. Im Herbst 2018 wird das Hochhaus voraussichtlich bezugsfertig sein.

Die Information und Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger im Zuge des Planverfahrens startet im März 2016. Im Rahmen des Erörterungstermins möchte Timon Bauregie am Donnerstag, den 17. März 2016 um 18.00 Uhr im Infozentrum der W.E.G. (Rathausplatz 10 + 12) die Grundzüge der Planung vorstellen. Außerdem können sich Interessierte ab Ende März im zukünftigen Baubüro im Stadthaus Bismarckstraße 29 (ehem. Radio Lang) beim Bauherren direkt informieren.